



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
1887**

3 (5.1.1887)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-5658](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-5658)

General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung.

Abonnement: 50 Pfg. monatlich...

Mannheimer Volksblatt.

Erstausgabe...

Mannheimer Handels-Zeitung.

Inserate: Die Zeitungs-Zeile 20 Pfg...

Die eichelfressenden Deutschen.

In einer Volksversammlung hat bekanntlich der...

so werden sie das keinesfalls mit jener blinden...

Deutsches Reich.

Berlin, 2. Januar. Die „R. Z.“ schreibt: Bei...

Lübeck, 3. Januar. Heute fanden bei mehr als 20...

Wien, 3. Jan. Ein Petersburger Brief der „Po-...

Frankreich. Paris, 2. Jan. Den Eierdelag Gambettas...

einer abermaligen Verteidigung des tobiens Freundes...

Paris, 3. Januar. Kriegsminister Boulanger be-

Schweiz. Bern, 2. Jan. Aus dem Kanton Solothurn theilt...

England. London, 3. Jan. Die „Morning Post“ sucht Lord...

Verschiedenes. - Vom Nilpferd getödtet. Ein ganz entsehrter...

Feuilleton.

Ein Damen-Feuerwehr-Corps. In Lieder...

rennen eine - vienge Dämonen, von deren...

Auch ein Jubiläum. Nächstens werden fünf Jahre...

Eine selbstgeschriebene Todesanzeige. Professor...

lichen Stadt Bamberg, in welcher ich die glücklichen Tage...

Engländer (zum Steuermann): „Ich will Mittagbrude...





Table of financial data including exchange rates (e.g., Reichsbank, Frankfurt Bank), prices of various goods (e.g., flour, sugar), and market indices (e.g., 1887, 1886).

# Ahorn & Riel Tapeten-Lager

M 2, 8, neben Herrn Kaufmann Uhl.

reichste und neueste Auswahl von den allerbilligsten bis zu den hochfeinsten Artikeln. Musterkarten u. Zusammenstellungen stehen jederzeit gerne zur Verfügung. 9744

### Bekanntmachung.

#### Die Mannheim-Weinheimer Nebenbahn hier.

Die Herstellung derselben im Ueberflugschwemungsgebiet des Neckars betr.

Nr. 885. Das Eisenbahnkonfortium (Darmstädter Bank, Herrmann Bachstein) beschließt, auf Gemässung der Statuten Mannheim im Ueberflugschwemungsgebiet des Neckars nach den vorliegenden Beschreibungen und Plänen

- die Nebenbahn herzustellen und die Endstation Mannheim anzulegen und
- eine Zweigbahn von Station 167 nach dem rechtsseitigen Neckarland und entlang desselben herzustellen, sowie einen Eins- und Ausladungspfad mit Quai und Kränzenanlage am Neckarufer anzulegen.

In dem wir dies öffentlich bekannt geben, fordern wir auf, etwaige Einwendungen bei der diesseitigen Behörde oder bei dem Stadtrath hier binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an vorzutragen, an welchem die Nummer dieses Blattes ausgeteilt wird, nicht aber auf Privatversandlichen Aktus beruhenden Einwendungen als vernehmlich gelten.

Beschreibung, Pläne u. Zeichnungen liegen beim Stadtrath zur Einsicht offen. Mannheim, den 26. Dec. 1886. Gröb. Beirskont. (gr.) Siegel.

Obiges bringen wir zur öffentlichen Kenntniss, und sind etwaige Einsprüche gegen das Unternehmen spätestens bis 16. d. M. bei Gröb. Beirskont. oder beim Stadtrath einzureichen. Mannheim, den 8. Januar 1887. Stadtrath Hoff.



**Conrad Laengfelder, Ludwigsbaf a. Rh. Fabrik für Metall- u. Eantstahl-Strüpfel.**

Kleine Druckerei mit Kupferstichen. Eignir-Steinsetz für Eisen, Stollen, Kähler etc. Günstige Preise, prompteste Auslieferung. Spezielle Maschinen- u. Werkzeugmacherarbeiten werden fleissig geliefert.

## Total-Ausverkauf

wegen

### Aufgabe des Geschäfts

unter Fabrikpreisen als wie:

|  |   |  |   |
|--|---|--|---|
| <b>Schmuckgegenstände</b><br>in Jet, Schildpatt, Elfenbein u. Ord.<br>Perlenwäse und Lederwaren,<br>Photographiealbum, Schreibmaschinen,<br>Kecessaires, Damentaschen,<br>Handtaschen und Taschentuchkasten,<br>Jagdsäcke, Cigaretten-Gtui,<br>Brief- u. Banknotenbögen und alle in<br>dieses Fach einschlagende Artikel.<br>Fächer in Schildpatt, Horn, Bein,<br>Elfenb. u. Perlmutt. | <b>Caves &amp; Liqueurs.</b><br>Goldfischbänder und Aquariums.<br>Antik geschliffne Holzwaaren:<br>Etagere, Garderobe- und Handtuch-<br>halter, Conjols, Gousaporteben,<br>Kauzflische, Arbeitsstühle, Toiletten und<br>Näpplige etc. etc.<br>Säulen und Tischplatten.<br>Alfenside und versillb. Waaren.<br>Fisch- und Transitz-Besteck, Obstkörbe,<br>Lafelnsätze, Schalen u. Krbe,<br>Bowler, Tisch- und Saligefasse, Messer<br>und Gabeln, Lampen etc. etc. | <b>Muffelgegenstände.</b><br>Kantafgegenstände, Doien von 2-12<br>Stüde spiessig, großes Schlagweiss<br>mit und ohne Kloden, bewegliche Fi-<br>guren, Bücher, Harze etc. | <b>Etickerien.</b><br>Angefangene und fertige Etickerien. |
|--|---|--|---|

**B. Herrmanns Bazar, N 2, 8, Mannheim.**

## W. Hirsch

Kaufmann. Stellen-Nachweis-  
18440 Bureau,  
Mannheim, P 2, 11.

- #### Offene Stellen:
3880. Celfabrik u. Raffinerie, Commis für Comptoir und H. Reisen, R. 1200-1500
3881. Material- und Farbwaren en gros, Reisender R. 1500.
3882. Colonial, Material- und Farbwaren en gros, Reisender, R. 1800.
3883. Colonial, Material- und Farbwaren en gros, Magazinier R. 1000-1200.
3886. Colonialwaaren und Landesproducten en gros, 1. Magazinier
3887. Eiswaarenfabrik, Buchhalter und Correspondent
3402. Misch. Röhre, Reisender R. 1800
3403. Landesproducten en gros, Buchhalter und Correspondent, R. 1800-2100.
3404. Colonialwaaren u. Delicateffen, Verkäufer R. 1000
3409. Porzellanwaarenfabrik, Comptoirist, R. 1200.
- Kuherdem stehen noch ca. 100 Vacancen zur Beachtung offen.
- Nachweis-Gebühr 1 Mark.**
- NB Die geehrten Ehed. werden kostenfrei bedient.



## Narren-Muhen

aus Stoff, neueste Muster, äusserst billig, empfiehlt

**H. Schreckenberger,**  
0 5, 1, 15178  
"Erbsprinz."

Künstlicher Zahnersatz,  
Plombiren, Ausziehen etc.

### Dr. Löhr

N 3, 14, 3. St. 11480

**Ludwigsbaf.**

### Wein-Restoration von Gustav Renner,

(Wissenschaftliche Weinkunde, nachst der proair. Kirche.)

Anerkannt beste Weine, vorzügliche Küche, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. 8583

## Enere Japonaise

### Beste Schreib- & Copirtinte

der Rheinischen Tintenfabrik.

Diese Tinten erlassen nie, haben keinen üblen Geruch, keine giftige Substanzen, und sind von berühmten Chemikern als „vorzüglich“ anerkannt. Die Enere Japonaise hat speziell eine große Copirfähigkeit und ist somit bei den ersten Bank- und Handelshäusern des In- und Auslandes bestens eingeführt.

Zu beziehen in Mannheim bei der Expedition d. Bl. E 6, 2, neben der fe. holländ. Postanstalt.

Preise für Copirtinte:  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{5}$   $\frac{1}{6}$  Liter

**Beste, tiefschwarze Eisengallustinte (Kaisertinte)**

$\frac{1}{2}$   $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{5}$   $\frac{1}{6}$  Liter

Prf. 1.20. 90 Pfg. 60Pfg. 40 Pfg. 20 Pfg.

## Wein.

Ich empfehle hiermit meine garantirt reine Weine in Flaschen und Gebinden Rothwein v. 45 Bl. bis R. 4) per Rothwein v. 75 Bl. bis R. 3) Flasche. Herzer Malaga Marzala, Madeira, Portwein, Tokayer, Chabray, branden und französischen Chabray, sowie feinste Burgundweine und Piqueure einer Marken. 9256

**Jacob Platz,**  
Q 2, 4, Weinhandlung, Q 2, 4, /

**Friedrich Degen Nachf**  
Nordhausen a. H.  
Inhaber August Stegmann.

Dampf-Kornbranntwein-Brennerei.

Gegründet im Jahre 1776. Berendet unter Waagnahme (Schickli schon von 4 Liter)

**Prima alten Korn**  
je nach Alter und Menge à Liter: Rf. 1, 1.25, 1.50, 2.- incl. Gebinde oder Flasche. 6358

## Tokayer-Weine

von Ern. Stein, Weinbesitzer in Erdő Honyo bei Tokay (Ungarn.)

Ausführlich empfohlen. Unterfucht durch die amtliche Serusifikation Mannheim. Weinverkauf in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Flaschen. Garantirt reine

## Bordeaux-Weine.

Bei Abnahme von 6 Flaschen erfolgt Preisermässigung. 8110

Wiederverkäufer werden gesucht.

## Jacob Uhl,

M 2, 9.

Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich meine eingekelterte

## Weiss- u. Rothweine,

prima Apfelwein, sowie feinen Crack und Rium Burgundweine zu billigen Preisen. 12997

**Michael Weiss,**  
Weinhandlung H 6, 3/4.

**Ludwigsbaf a. Rh.**

Empfehle mein

## Hôtel

(Rheinischer Hof.)

früher Landratsge an der Haupt-Strasse gelegen.

Schöne komfortable Zimmer. — Vorzügliche Küche. — Weingehaltene selbstgebackene Kaiserweine u. Rheinweine, dieselben werden auch in größeren Gebinden zu mässigen Preisen abgegeben

Achtungsvoll  
Ferd. Mang.

## Kaffee.

Wein Lauer enthält die besten Sorten

**Rohkaffee von 80 Pfg. per Pfund an.**

Gebraunt in eigener Brennerei von 1 Mark per Pfund an bis zu den feinsten Sorten.

**G. H. Gruber**  
in Weinheim.

Von 5 Pfund an ermässigte Preise bei franco Zufendung. 8560

## Zahn-Klinik

für Damen und Herren.

Schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Bleichen in Gold, Silber, Gement. Gebisse werden ohne die Vermeidung der Zähne zu entfernen, schön stehend, nach neuester Methode hergestellt und von Porzellan die Abbildung angefertigt. Zahnpulver das die Zähne nicht angreift und erhält Zahnfleisch. Zahnerosion, den Zahnstempel zu stellen, 34 Pfg. Alles unter Garantie.

Frau Elise Gläcker, Breitschne E 1 Nr. 5, 2. Stod. Sprechstunden jeden Tag von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. Sonntags auch Sprechstunden. Same finden Besichtigung. 16

## Privaal-Kostgeberei.

Einige Herren können noch teilnehmen an gutem Mittag- und Abendlich zu billigen Preisen. 12932

R 2, 15b eine Treppe hoch.

**U. und Verkauf von**  
getragenen Kleider  
bei Carl Rinzer, H 8, 21 8978

Hamburg-Amerikanische  
Dampfschiff-Fahrt-Gesellschaft

Durch Post

Hamburg  
New-York

**Detail-Verkauf**  
zu Fabrikpreisen. 7928

Großes Lager fertiger Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche von solider Arbeit, vollkommener Größe und dauerhaftesten Stoffen zu nachstehenden billigen Preisen:

Herrenhemden von weißem Creton mit Einfach von 2,50 bis 6 Mt.  
Herrenhemden farbige, sowie Arbeitshemden von 1,25 . . . 5 . . .  
Damenhemden einfach von Creton mit Spitzen besetzt 1,50 . . . 3 . . .  
Damenhemden elegant in allen Facetten mit Seidene 8 . . . 8 . . .  
Damenjacket, Unterhosen, Corsetts, Unterwäsche von 1,50 . . . 6 . . .  
Kinderhemden in allen Größen von 30 Pfg. an.

**O 2, 2. Hemdenfabrik O 2, 2.**  
**Karl Krönig,**  
Hoflieferant.  
Anfertigung ganzer Anstaltungen.

Q 1, 10. Q 1, 10.

**Seifen- und Lichter-Abschlag**

Prima Kernseife, in weiß und gelb, trocken, vorgewogen, per Pfund 28 Pfennig.  
Prima Stearinseifen, 500 Gramm in allen verschiedenen Größen, 80 Pfennig.  
Prima Stearinseifen, lose, ohne Packung, 500 Gramm 85 Pfg.  
Stearinseifen, II. Sorte, 500 Gramm 70 Pfennig.  
Ia. Brillant Paraffinseifen, per Pfund 45 Pfennig.  
Seine Abfallseife als: Mandel-, Seifen-, Rosen-Seife per Pfund 50 Pfennig. 10719

**Joseph Brunn,**  
Hofseifenfabrik.

Kunststoffe erhalten die General-Agenten: **Waltber & von Helow,** Mannheim.

**Sigmund Kaufmann,**  
Hopsen-Commissions-Geschäft  
Nürnberg  
am Hopfenmarkt, Karolinenstraße 86  
Ein- & Verkauf von Hopsen.

Sachkundige, reelle und prompte  
Bedienung.  
Schriftliche und mündliche Ertheilung von nur auf authentischen Informationen beruhenden Markt- und Stimmungsberechtigungen diverser Plätze. 10947  
Herausgeber von Marktberichten an 35 der verbreitetsten Fach- und Tageszeitungen des In- und Auslandes.

**Filzhüte**  
werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Facetten umgeändert.

**Damenhüte**  
schön u. billig garnirt 11501  
G 2, 9. J. Belzer, G 2, 9.

**Bettfedern**  
sehr schöne von 1 Mt. 50 Pfg. an per Pfund. 18188  
Geflügelhändler Mayer,  
N 2, 5.

**Pelzwaren. Pelzwaren.**  
E 1, 12. E 1, 12.  
Marktstrasse. Marktstrasse.

**L. R. Zeumer,**  
Kürschner. 18575

Wegen vorgerückter Saison und um für Frühjahrs-Artikel Platz zu machen, verkaufe ich mein Lager von Pelzen aller Art zu ganz bedeutend reduzierten Preisen und sichere bei nur solider selbstangefertigter Waare einen Profit für Käufer von mindestens 25 Prozent zu.

**Pelzwaren. Pelzwaren.**  
E 1, 12. E 1, 12.  
Marktstrasse. Marktstrasse.

Neu! Die Abzugsschlösser  
„Schloss Berg, Hohenschwangau“ etc. Neu!  
als **Wetterbild.**  
Preis per Stück Mt. 1,50 Mt.  
Alleinverkauf für die Pfalz und Baden bei  
**Conrad Laengenfelder, Ludwigshafen a. Rh.**  
Wiederverkäufer belieben sich an mich zu wenden. 11299  
Neu!

**200 Bettladen** in jeder Facet, mit und ohne Kopf, zu raumend billigen Preisen zu verkaufen bei  
**Joseph Meis Söhne, gegenüber dem „Rathen Löwen.“** 12188

**Eichen-Riemen**  
prima trockenes Material  
liefert oder verlegt 11515

**Frankfurter Dampfschreinerei u. Parket-Fabrik**  
**J. Gassner sen.,** Frankfurt a. M., Schäfergasse 10.  
Vertreter: Herr Jean Landes in Mannheim, T 2, 8.

In unserem Verlage ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Der kleine Zahn-Arzt**  
oder:  
**Kein Zahnweh mehr.**  
In geliche Reimlein gebracht von Zahn-Arzt Stern.

Dieses kleine Werkchen, welches viel Humor entwickelt, ist zugleich ein praktisches Palendrevier für Solche die am Zahnschmerz leiden und seinen mehr bekommen wollen. Es gibt überhaupt allen Personen, denen es an Erhaltung guter Zähne gelegen ist, nützliche Ringe.  
Die Ausstattung ist eine sehr schöne und eignet sich ganz besonders zu

**Festgeschenken.**  
Preis elegant gebunden 80 Pfg. mit Goldprägung M. 1

**Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei**  
E 6, 2.

**Kurzgeschnittenes Tannen-Bündelholz,**  
billigstes Material zum Feueranmachen.  
liefert à Mt. 1,25 pro Rint. frei am Haus 894  
H 7, 28. Jac. Hoch. H 7, 28.

Der Seite dieses lebenswichtigen offenerzigen und schuldlosen Kindes sein Charakter, sein Gemüth, seine ganze Anschauungsweise sich entwickelt hätte.

„Ja! Sie hätte mich geliebt!“ rief er, so wie ich es mir in meinen schönsten Träumereien oft vorgestellt habe, mit der innigsten Hingebung, mit der offenerzigsten Kundgebung jedes tiefsten Gebankens, jedes stüchtigsten Traumes — und es wäre wohl weder ein Gebanke noch ein Traum in ihre Seele angekehrt, der nicht ein Bild zum Gegenstande, zum Mittelpunkt gehabt hätte; Ja! an Ihrer Seite wäre ich glücklich geworden, doch nun ist's zu spät.

Vorüber ist, vorüber,  
Der Liebe Zeit! —

Er senkte tief auf, als wolle er seinen trübten Gedanken entfliehen, bis schließlich er seine Schritte und trat nach wenigen Minuten in seinem Stübchen ein, das er nun für immer verlassen wollte. In kurzer Zeit hatte er seine Kofferstücke zusammengepackt, worauf er sich von seinem bisherigen Gastfreund verabschiedete und diesen bat, ihm die Effekten nachzuschicken, sobald er ihm von seinem neuen Aufenthaltsort Kenntniss gegeben haben werde. Der Clavierpieler war nicht sichtbar. Er hatte sich in seinem Zimmer eingeschlossen und schlief noch immer den Schlaf des Gerechten.

In einigen herzlichen, wohlgemeinten Worten beklagte sich der Wirth über die Umstände, die ihn seines ihm so werth gewordenen Gastes beraubten. Das lustige Leben im „Straßen Segel“ würde nun wohl sein Ende erreicht haben, äußerte er in trüber Melancolie, da ja auf den „Schwiegel von Clavierpieler“ kein Verlass sei. Schließlich wünschte er jedoch seinem wackeren, jungen Freunde das beste Wohlwollen und bat es sich als eine besondere Günstigkeit aus, daß Werner ihn zu besuchen möge.

Dieser traf demnach die nöthigen Anstalten, um eine passende Wohnung in der Nähe seines Geschäftsllokals zu erlangen, und hatte bald ein Logis nach seinem Wunsche in einem der besten Häuser des Stadttheils gefunden. Ein höchst elegant ausgestattetes Wohnzimmer mit barockstehendem Schlafcabinet ver setzte ihn in die glücklichen Tage seiner ersten Jugendzeit zurück, und hätte nicht so manche trübe Erinnerung ihre Schatten in seine ursprünglich heitere Seele geworfen, so würde er seine gegenwärtige Lage unbedenklich für die glücklichste seines Lebens gehalten haben.

XII.

Inzwischen schwanden ihm die Tage unter den mancherlei Arbeiten und „agenden“ Unterhaltungen, welche in seinem neuen Wirkungskreise an ihn kamen, rasch genug. Die Zufriedenheit des Prinzipals mit seinen Leistungen steigerte sich von Tag zu Tag, und in gleichem Grade schien auch sein Aufbruch in der Familie zu wachsen.

Die Mutter nahm ihn während seiner Anwesenheit im Familienzirkel fast ausschließlich in Anspruch.

(Noch folgt.)

Roman-Beilage  
zum  
**„General-Anzeiger“**  
(Mannheimer Volksblatt und Handelszeitung.)

**Leidenschaftliche Herzen.**  
Roman von Carl Rastrow.

(Fortsetzung.)

Wieder warf auch die Mutter ihr einen vorwurfsvollen Blick zu und sah dann höchst ernst den Gatten an. Der Bankier aber schien das Alles sehr natürlich zu finden, denn er sagte lächelnd:

„Weinetwegen, Kinder! ich habe nichts dagegen. Sie wissen ja, Ueber Werner hat Sie von der Nachmittags-Arbeit dispensirt sind.“

„Ich sehe sehr gerne zu Diensten,“ erwiderte Werner mit einer artigen Verbeugung. „Nur müßte ich schon um die Erlaubniß bitten, mein Instrument herbeizuholen zu dürfen.“

„Sie brauchen sich nicht zu bemühen,“ sagte der Bankier, „unser Johann kann das besorgen. Ich bin offen gestanden selbst neugierig auf Ihr vielgerühmtes Talent.“

Eine Stunde später befand sich die Familie in dem kleinen Gesellschafts-Salon, wo ein prächtiges, offenes Piano sogleich die Aufmerksamkeit des jungen Musikers bei seinem Eintritt in Anspruch nahm. Als er den vollen und weichen Klang des Instruments unter dem sicheren Anschlage der jungen, vorgeschulten Dame vernahm, mußte er sich unwillkürlich gestehen, daß die Kunst in dieser Familie eine überaus treue Pflege fand.

Das junge Mädchen hatte eine der gehaltvollsten Sonaten Beethoven's aufgeschlagen und ihrem Begleiter die Violinstimme vorgelegt. Beide spielten die Sonaten fehlerlos durch zum großen Entzücken der kleinen Adeb. Aber auch der Bankier war augenscheinlich von dem Gehörten bezaubert und sprach dem talentvollen jungen Diener seines Hauses seine Anerkennung in einigen freundlichen Worten aus.

Werner blieb fast den ganzen Nachmittag im Kreise dieser lebenswichtigen Familie, in der er so ganz ohne sein Zutun eine Heimath gefunden zu haben schien. Auch als später der Hausherr sich empfahl, um in seinen Abendklub zu gehen, nöthigte er den Buchhalter noch zum Dableiben, was dieser jedoch ablehnte, da er vor allen Dingen darauf Bedacht nehmen mußte, eine Wohnung in der Nähe seines Arbeitslokals ausfindig zu machen; denn daß er sein Logis im „Straßen Segel“ nunmehr verlassen mußte, nahm er als selbstverständlich an. Sinnend schritt er auf der Straße dahin. Unablässig beschäftigte ihn der







# Der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein in Frankfurt a/Main

lehrt Darlehen auf Immobilien gegen hypothetische Sicherheit, übernimmt auch cessionweise hypothetische Forderungen. — Die Zahlungen der Bank erfolgen in baarem Gelde. Der Zinsfuß wird billig gestellt. — Bewußt Näherem beltebe man sich an Herrn Louis Jeselsohn in Mannheim, H 7, 11b zu wenden. 11746 Der Vorstand.

## Ortsverband deutscher Gewerksvereine. Mannheim.

Samstag, den 8. Jan., Abends 8 Uhr im Lokal gold. Falken, H 1, 15

### Außerordentliche Versammlung der Maschinenbauer.

Tagesordnung: 1. Protokoll, 2. Bericht des Vorstehers, 3. Gleichruf, über seine Anwesenheit beim Generalkongress in Berlin, 4. Wahl eines Kassiers.

Es liegt im Interesse aller Mitglieder zu erscheinen. Diejenigen Mitglieder, welche noch mit ihren Beiträgen im Rückstande sind, werden ersucht, dieselben zu entrichten. Sämtliche Mitglieder werden dringend gebeten, zu erscheinen. Der Ausschuss.

## Krankenkasse des kaufmännischen Vereins zu Mannheim.

(Eingeschriebene Hilfskasse.) Der Bezug der Medicamente für die Zeit vom 1. Januar bis 1. April 1887 hat in der Rohren Apotheke O 8, 5 zu geschehen.

Der Vorstand. Bürosstunden: Montag, Mittwoch und Freitag, Abends 8 $\frac{1}{2}$ , 9 $\frac{1}{2}$ , Uhr. Dienstag, Donnerstag und Samstag Mittags 1—2 Uhr. 18476

## Turn-Verein.

Unsere Übungsabende sind wie folgt eingeteilt:

- Montag: Männerturnen,
  - Dienstag: Männerturnen,
  - Mittwoch: Riegerturnen,
  - Donnerstag: Ballingturnen,
  - Freitag: Riegerturnen,
  - Samstag: Männerturnen,
- jeweils von 8—10 Uhr.

Der Vorstand. Anmeldungen zum Beitritt in den Verein beltebe man schriftlich an den Vorstand zu richten; auch werden solche an den Übungsabenden in unserer Halle (Heidelberg Thor) entgegen genommen.

## Mannheimer Athleten Club Schwelinger-Vorstadt.

Unsere regelmäßigen Übungsabende sind bis auf Weiteres folgendermaßen festgesetzt:

- Montag: Senior-Mannschaft: Abends von 8—10 Uhr: Riegerturnen und Ringkampf.
  - Junior-Mannschaft: Dienstag und Donnerstag: von 8—10 Uhr: Riegerturnen, Freilübungen und Ringkampf.
  - Mittwoch und Freitag: von 8—10 Uhr: Spezialübung für Gymnastiker.
  - Samstag: von 8—10 Uhr: Allgemeine Übung.
- Aufnahmen beltebe man schriftlich an den Vorstand einzureichen, oder aber können solche mündlich an den Übungsabenden in unserer Halle, Schwelingerstraße 125, entgegengenommen werden. 12216 Der Vorstand.

## Mannheimer Athleten-Club Schwelinger-Vorstadt.

Donnerstag, den 6. Jan. 1887, Abends 8 Uhr, findet eine

Mitglieder-Versammlung wegen Besprechung wichtiger Vereinsangelegenheiten statt. Um pünktliches Erscheinen bitten. Der Vorstand.

## Großhinn. 13398

Heute Mittwoch Abend Probe.

## Dankagung. 59

Allen Mitgliedern und Freunden anseher Gemeinde, welche in so hochherziger Weise zum Gelingen der schönen Weihnachtsbescherung an unsere den Religionsunterricht besuchenden Kinder beigetragen haben, sprechen wir hiermit unsern aufrichtigen, herzlichsten Dank aus. Freireligiöse Gemeinde. Für den Frauenverein: Für d. Vorstand: Marg. Regel. Gg. Duffing.

## Dr. Bleresch, 13398

American Dentist, Theaterstraße D 2, 12. Ich von seiner Reise zurückgekehrt. Sprechstunden 9—12 u. 2—5. 25

## Gicht. 13398

Seit Jahren an Gicht (Wiesch) in verschiedenen Körperstellen mit äußerst heftigen Schmerzen lebend, machte ich mich dreimal an Herrn Bremder, pract. Arzt in Clarus, welcher mich von dem Leiden vollständig heilte. Behandlung dreimalig! Unschätzbare Mittel! Keine Verunsicherung! Joh. Imbari. Gießen d. Kreisfeld, Aug. 1886. 13119

Geschlechtskrankheiten aller Art werden schnell u. sicher geheilt selbst veralt. Fälle in kurzer Zeit. 11867 Ludwig Knauber, Chirurg, F 5, 17.



## Zur Feier des 51. Stiftungsfestes Samstag, den 8. Januar, Abends präzis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Tanz-Unterhaltung.

Wir laden die verehrl. Mitglieder sowie einführbaren Familienangehörigen mit dem Anfügen freundlichst ein, daß die Karten am Mittwoch, den 5. und Freitag, den 7. Januar, Nachmittags von 1—3 Uhr im Lokale, kleiner Saal, in Empfang genommen werden können. In Betreff der Einführung verweisen wir auf S 4 unserer Satzungen. Der Vorstand.

## Kathol. Gesellenverein Mannheim.

Donnerstag den 6. Januar 1887 (Drei Königsfest) feiert unser Verein im großen Saale des Saalbaues seine

### Weihnachtsbescherung

mit Aufführung des Theaterstückes: „Die Berufung der Hirten“ von Prälat Weidtm. Gegenstände zu der dabei stattfindenden Gabenverloosung im Mindestwerte von 2 M. oder dieser Geldbetrag mögen beim Präses Senior oder Hausmeister des Vereins abgegeben werden. Beginn der Festlichkeit: 8 Uhr Abends. Eintrittskarten und Programme sind zu haben beim Präses, im Lokal G 4, 17 und Abends an der Kasse. Wir laden hiermit unsere Mitglieder, die Woihlfürer des Vereins sowie die übrigen kathol. Vereine ergebenst ein. 13498 Der Vorstand.

## Weltsprache (Volapük).

Von jedem Gebildeten sollte erwartet werden, daß er diese Sprache wenn nicht versteht, doch wenigstens kennt. Der große Werth einer von allen Gebildeten der ganzen Erde zu verstehenden und zu verwendenden Sprache in Wort und Schrift ist zu sehr in die Augen springend, als daß die Idee nicht mit voller Begierde von jedem Interessierten erfaßt würde. Volapük erfüllt alle in dieser Beziehung gestellten Bedingungen und hat demgemäß auch schon große Verbreitung in allen civilisirten Ländern gefunden. Wir laden Jedermann, insbesondere die Lehrwelt, ein, der Sache näher zu treten. Gelegenheit, die Fortschritte und den Verlauf des Unterricht anzusehen, ist geboten, jeden Montag im Lokale „Silberner Kopf“, Nebenzimmer, wozu wir freundlichst einladen. 18508 Der Vorstand des Weltsprachevereins.

## 1. Athleten-Club „Germania.“

Übungsabende: Senioren-Mannschaft: Montag und Donnerstag. Junioren-Mannschaft: Dienstag und Freitag. Trapezabteilung: Jeden Mittwoch. Samstag: Allgemeine Übung sämtl. Mitglieder. Die Übungsstunden dauern stets von 8—10 Uhr Abends. Der Vorstand: Leonh. Holländer. Anmeldungen zum Beitritte als Mitglied können jederzeit bei dem Vorstands schriftlich oder mündlich gemacht werden. 18397

## Extra-Narren. 13388

Donnerstag, den 5. Januar 1887, Abends 8 Uhr Gröfönung unseres festlich decorirten Lokals zur Löwenhalle (Großer Raucherhof) mit Musik und großem Schorum, wozu wir unsere nürftlichen Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde freundlichst einladen. Der nürftliche Vorstand. NB. Enthüllung der Narren-Laternen. Vertheilung der Narrenabzeichen.

## P 2, 3. P 2, 3. Degen's Wein-Restaurant.

Empfehle meine absolut reine Weine nebst Mittagstisch im Abonnement zu 80 Pf. — Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit — Für Damen ist im 2. Stock meines Hauses ein Extra-Speisezimmer eingerichtet. Gg. Degen. 13369

## Geschäfts-Gröfönung und Empfehlung.

Einem titl. Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen im Hause B 5, 8 ein

## Flaschenbier-Geschäft

eröfönet habe und empfehle mein Prima Flaschenbier aus der Bayer. Brauereigesellschaft Schwarz unter Zusicherung rascher, prompter und bester Bedienung. Achtungsvoll A. S. Ebrenz, Flaschenbiergeschöft, B 5, 8.

Preis die  $\frac{1}{4}$  Flasche 20 und 24 Pf.,  $\frac{1}{2}$  Flasche 10 und 12 Pf.

## Restauration Palmengarten B 2, 10. dem Theater.

empfehle seinen vorzügl. Wein nebst Mittagstisch im Abonnement zu 80 Pf. reichhaltige Speisekarte, Diner's u. Soupers. Hochachtungsvoll: R. Boppenhausen.

## Bahnhof-Hötel Mannheim.

Allen Freunden und Bekannten, sowie einem reisenden Publikum

### besten Glückwunsch zum Jahreswechsel.

Joseph Lehn & Frau.

## JOSEPH DIEM GRAVEUR MANNHEIM-C.I.N.º 5.

BREITESTRASSE gegenüber dem KAUFHAUS ATTELIER EINE TREPPE HOCH

## Tanzinstitut Lüner, Saalbau (Mittwochs-Gesellschaft.)

Samstag, den 15. Januar 1887, Abends 8 Uhr Kränzchen im kleinen Saal des Saalbau. Vorschläge für Einzuführende sind längstens bis 12. Januar schriftlich im Saalbau abzugeben. 13377

## Empfehlung.

Den werthen Einwohnern, sowie den geehrten Herren Aerzten die ergebene Mittheilung, daß ich auch das Transportiren von Schwerverkranken, Verunglückten etc., in und aus dem Orte, mit der größten Sorgfalt und Voracht übernehme werde. Gleichzeitig empfehle ich mich im Massiren und bitte um gefl. Aufträge. Achtungsvoll H. Hauk, Chirurg, K 2, 2.

## Kurzgeschnittenes trockenes Tannen-Bündelholz

per Ctr. frei ans Haus . . . . . M. 1.25,  
per Ctr. ab Lager . . . . . M. 1.15,  
20 Ctm. langes Tannenholz nicht gebunden 8610  
per Ctr. frei ans Haus . . . . . M. 1.00,  
per Ctr. ab Lager . . . . . M. 0.90.

## Herrmann & Biermann.

## „Abu Hassan.“ „Der Wasserträger.“

Textbücher zu diesen Opern per Bändl. 30 Pf. bei S. Schredenerberger, Theater-Geschöfts-Bureau, O 5, 1. Das Bureau ist jeden Nachmittags von 2—4 Uhr geöffnet.

## Großh. Bad, Hof- und Nationaltheater

Dienstag, 55. Vorstellung, den 4. Januar 1887. Abonnement B. Zum ersten Male wiederholt: Abu Hassan. Singspiel in 1 Akt von Heimer. Musik von Carl Maria von Weber (Componirt in Mannheim im Jahre 1810.)

|                                   |                     |
|-----------------------------------|---------------------|
| Der Kalif                         | Herr Robius.        |
| Robeide, seine Gemahlin           | Herr v. Rothenberg. |
| Abu Hassan, Liebhaber des Kalifen | Herr Gröhl.         |
| Farime, seine Gattin              | Herr Sörger.        |
| Resrar, Oberkammerling            | Herr Eichob.        |
| Genrub, Robeides Kamm             | Herr Schöller.      |
| Omaz, ein Wechöler                | Herr Ditt.          |

Wechöler Wöhibiger Abu Hassan's. Besolge des Kalifen u. Robeide's. Ort der Handlung Bagdad.

## Der eingebilöete Kranke.

Aufspiel in 3 Akten (ohne Rollen des Vorhangs) von Moliere. Deutsch von Graf W. von Baudissin.

|                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| Argan                           | Herr Jacobi.     |
| Belinde, dessen zweite Frau     | Herr Jacobi.     |
| Annelique, Argan's Tochter      | Herr v. Blanche. |
| Couillon, ihre kleine Schwester | Herr Wendt.      |
| Beralde, Argan's Bruder         | Herr Neumann.    |
| Cleante                         | Herr Robius.     |
| Dr. Diafoirus                   | Herr Bauer.      |
| Thomas, dessen Sohn             | Herr Stein.      |
| Dr. Purgon, Argan's Arzt        | Herr Gröhl.      |
| Resturant, Apotheker            | Herr Gröföler.   |
| Herr de Bonnesol, Notar         | Herr Eichob.     |
| Coquette, Argan's Dienstmöbgen  | Herr Robius.     |

Scene: Paris, Zimmer des Herrn Argan. \* Die Aktpausen werden durch Klöfözeichen markirt. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kassenöffn. 6 Uhr. Kleine Preise.